Förderpreis

Alte Scheune Hof Eggers in der Ohe
Kirchwerder Mühlendamm 5
21037 Hamburg-Bergedorf Kirchwerder

Eigentümer:
Georg Eggers
Kirchwerder Mühlendamm 5
21037 Hamburg-Bergedorf
Kirchwerder

Für die unprätentiöse Reparatur der 1631 errichteten Alten Scheune des Hofs Eggers in der Ohe mit dem Objekt angemessenen historischen Techniken und Materialien zeichnet die Jury Georg Eggers mit dem Förderpreis für hervorragende Restaurierungsleistungen der Wolfgang und Ursula Engelbarts-Stiftung aus. Die Instandsetzung der historischen Scheune ist der bisher letzte Beitrag zur Erhaltung der gesamten Hofanlage. Diese für die Region typische und in der Vollständigkeit und dem guten Erhaltungszustand einzigartige Hofanlage mit landwirtschaftlichem Betrieb zu bewahren und der Öffentlichkeit zugänglich zu machen, ist Georg Eggers Lebenswerk.

HANDWERKER:

Zimmererhandwerk:
Zimmerei Thorsten Reimers
und Dirk Hansen GbR
Süderquerweg 28a
21037 Hamburg

Wolfgang und Ursula Engelbarts-Stiftung

Eine Treuhandstiftung in der
DEUTSCHE STIFTUNG DENKMALSCHUTZ

Für besonders hervorragende Restaurierungsleistungen an denkmalgeschützten Objekten

Handwerkerpreis

Hörsaal im Fritz-Schumacher-Haus des UKE
Martinistr. 52
20246 Hamburg

Bauherrenvertreter:
Freundes- und Förderkreis des UKE e.V.
Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf
Martinistr. 52
20246 Hamburg

ARCHITEKT:
KFE Klinik Facility-Management
Eppendorf GmbH
Martinistr. 52
20246 Hamburg

HANDWERKER:

Fliesen-, Platten- und Mosaiklegerhandwerk und Betonstein- und Terrazzoherstellerhandwerk:
HST Hanse Stone GmbH
Martensdamm 5
25721 Eggstedt

Glaserhandwerk:
Derix Glasstudios GmbH & Co. KG
Platter Str. 94
65232 Taunusstein-Wehen

Metallbauerhandwerk:
Schuster Bestuhlungen GmbH
Johann Schuster
Stockwiesen 11
67659 Kaiserslautern

Handwerkerpreis

Wohn- und Geschäftshaus
Lange Reihe 67
20095 Hamburg

Eigentümer:
Allgemeine Deutsche
Schiffszimmerer-Genossenschaft eG
Fuhlsbüttler Str. 672
22337 Hamburg

Architekt:
Henninger Architekt –
Gesellschaft von Architekten
und Ingenieuren mbH
Dirk Henninger
Koppel 34-36
20099 Hamburg

HANDWERKER:

Tischlerhandwerk:
Tischlerei Popp & Rauchmann GbR
Andreas Popp und
Torsten Rauchmann
Gutenbergstr. 11
21465 Reinbek

Tischlerei Seitz
Christian Seitz
Dohrenstr. 13
21640 Bliedersdorf

Metallbauerhandwerk:
Schlosserei Oelkers GmbH
Neuländer Elbdeich 206
21079 Hamburg

Maler- und Lackiererhandwerk:
Peter Paternoster – Maler
und Lackierer
Ilsenweg 20
22395 Hamburg

Handwerkerpreise

Bornemannsches Haus
Harburger Schloßstr. 13
21079 Hamburg-Harburg

Eigentümer:
Grundstücksgesellschaft
Blohmstr. 16-20 GmbH & Co. KG
Blohmstr. 18
21079 Hamburg

Architekt:
BfB Büro für Baukonstruktionen GmbH
Rastatter Str. 25
76199 Karlsruhe

HANDWERKER

Zimmererhandwerk:
FachWerk Zimmerei in Denkmalpflege
und Holzbau
Martin-J. Kottmeier
Vierenkamp 11
22453 Hamburg

Tischlerhandwerk
und Glaserhandwerk:
Manufakturtischlerei
Ehmke GmbH & Co. KG
Willy-Pelz-Str. 6
23812 Wahlstedt

Büro und Geschäftsgebäude
Klopstockstr. 31
22765 Hamburg

Eigentümer:
MEISSLER & CO GmbH Co KG
Conrad Meißler und
Andreas Walther
Nienstedtener Marktplatz 29
22609 Hamburg

Architekt:
Twesten & Sohn Ingenieur-
und Vermessungsbüro GmbH
Beselerplatz 3
22607 Hamburg

HANDWERKER
Stuckateurhandwerk:
Martens und Hamerich GmbH
Carsten Hamerich
Stemwarder Landstr. 11
22885 Barsbüttel

Bundespreis
für Handwerk in der Denkmalpflege 2023
Hamburg

Der **Bundespreis für Handwerk in der Denkmalpflege** wird von der Deutschen Stiftung Denkmalschutz und dem Zentralverband des Deutschen Handwerks verliehen.

Der Preis wird jährlich in zwei Bundesländern ausgelobt und ist jeweils mit 15.000 Euro dotiert. 2023 wurde er in Hamburg und Bayern verliehen. Bewerben können sich private Bauherren, die in den vergangenen acht Jahren denkmalgeschützte Objekte von Handwerksbetrieben restaurieren ließen. Vorschläge für den Preis können von Bauherren, Handwerkern, Architekten und Denkmalpflegern eingereicht werden.

Für 2024 sind die Bundesländer Brandenburg und Thüringen vorgesehen.

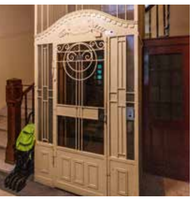
Der Stadtstaat Hamburg umfasst eine ganze Reihe unterschiedlicher Siedlungsstrukturen und Kulturlandschaften. Allen Zerstörungen und Veränderungen der Jahrhunderte zum Trotz finden sich eine Vielzahl von Zeugnissen der reichen Baukultur der Hansestadt aus allen Epochen. Denn in der Verantwortung für den Erhalt, den Schutz und die Erforschung dieses kostbaren Erbes kann Hamburg auf engagierte Eigentümer, erfahrene Architekten, kompetente Fachämter und hochqualifizierte Handwerker zählen.

Eine gute und nachhaltige Instandhaltung dieser wichtigen Wissensspeicher gelingt immer dort, wo alle Beteiligten konstruktiv und engagiert zusammenarbeiten. Um vorbildliche private Denkmaleigentümer und ihre Handwerker zu würdigen, loben die Deutsche Stiftung Denkmalschutz und der Zentralverband des Deutschen Handwerks seit 1994 den „Bundespreis für Handwerk in der Denkmalpflege“ aus. Das große bürgerschaftliche Engagement bei Eigentümern, in Vereinen und Initiativen zeigt die hohe gesellschaftliche Relevanz, den der Denkmalschutz in Hamburg hat.

1. Preis

Etagenwohnhaus Eppendorf

Haynstraße 1-3/Hegestraße 41
20249 Hamburg



Was Anfang der 1970er Jahre als Einsatz gegen die Vernichtung von Wohnraum begann, führt noch 50 Jahre später zu einem konsequent bewahrenden Umgang mit der historischen Bausubstanz. Die Wohnungseigentümergemeinschaft Hayn-Hegestraße praktiziert seit ihrer Entstehung eine Erhaltungs- und Reparaturkultur, die die Jury in ihrer Selbstverständlichkeit überzeugt hat. Das 1910 im aufstrebenden Stadtteil Eppendorf errichtete Etagenwohnhaus hat bei der schrittweisen Gesamtinstandsetzung der Fassaden seine anspruchsvolle historische Gliederung bis in alle Details – etwa den gesamten historischen Fensterbestand – erhalten können. In enger Abstimmung mit dem Denkmalschutzamt Hamburg und unter Beteiligung qualifizierter und einem nachhaltigen Umgang mit der Substanz verpflichteten Handwerksbetrieben wird hier Denkmalpflege im Wortsinne praktiziert. Dafür wird die WEG Hayn-Hegestraße mit dem ersten Preis ausgezeichnet.

Eigentümer:
WEG Haynstraße/Hegestraße
Papenhuder Str. 33
22087 Hamburg

Architekten:
me di um Architekten
Roloff . Ruffing + Partner
Klaus Roloff
Eppendorfer Weg 213
20253 Hamburg

Stefan Matthay
Deepenstöcken 3
22529 Hamburg

HANDWERKER:

Maurer und Betonbauerhandwerk:
E.W. Fraatz Bauunternehmen GmbH & Co. KG
René Fraatz
Hopfenstr. 23
20359 Hamburg

Metallbauerhandwerk:
Gerhard Reimers GmbH
Holstenstr. 75
25560 Schenefeld

Maler- und Lackiererhandwerk:
Zerck Malereibetrieb GmbH
Ruwoldtweg 1
22309 Hamburg

Installateur- und Heizungsbauerhandwerk:
Thorsten Otto – Dacharbeiten und Sanitärtechnik
Ochsenwerder Landstr. 44
21037 Hamburg

Stuckateurhandwerk:
Maik Dechow Stuckateur
Jaguarstieg 1-5
22527 Hamburg

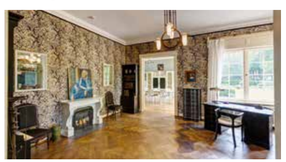
Steinmetz- und Steinbildhauerhandwerk:
Schmalstieg GmbH
Ralf-Rainer Schmalstieg
Schulze-Delitzsch-Str. 19
30938 Burgwedel

2. Preis

Dehmelhaus

Richard-Dehmel-Str. 1
22587 Hamburg-Blankenese

Mit der Übernahme des Dehmelhauses durch die 2013 gegründete Dehmelhaus Stiftung erhielt das 1911 erbaute Haus des Künstlerpaares Richard und Ida Dehmel eine sichere Zukunft. Insbesondere im museal genutzten Erd- und Souterraingeschoss erfolgte die behutsame Instandsetzung und Restaurierung des überkommenen Originalzustandes in höchster Qualität. Nach jahrelangem unbeheiztem Leerstand, zunehmendem Verfall und Feuchteeintrag wurde das denkmalgeschützte Gebäude, Garten und Möblierung unter Respektierung der Gebrauchsspuren behutsam wiederhergestellt. In enger Abstimmung zwischen Eigentümer, Architekt, Denkmalschutzamt Hamburg und mit herausragenden Handwerksbetrieben wurde hier ein inspirierender historischer Anziehungspunkt für Schriftsteller, Maler und Komponisten wieder erlebbar gemacht, der der Bedeutung des Künstlerpaares gerecht wird. Für die außergewöhnlichen Leistungen wird die Dehmelhaus Stiftung mit einem zweiten Preis ausgezeichnet.



Eigentümer:
Dehmelhaus Stiftung
Postfach 55 03 02
22563 Hamburg

Architekt:
Alk Arwed Friedrichsen GmbH
Hopfensack 6
20457 Hamburg

HANDWERKER:

Zimmererhandwerk:
Herbst & Henning Holzbau GmbH
Bernd Herbst und Karsten Henning
Gutenbergring 43, Halle C
22848 Norderstedt

Klempnerhandwerk:
Chr. Bagge
Metall Bedachungen GmbH
Christian Bagge
Bahnhofstr. 10
49406 Barnstorf

Ofen- und Luftheizungsbauerhandwerk:
Keller's Kaminhof Havighorst
Björn Keller e.K.
Krähenberg 1
22113 Havighorst

Steinmetz- und Steinbildhauerhandwerk:
Carl Schütt + Sohn GmbH
Am Diebsteich 42
22761 Hamburg

Elektrotechnikerhandwerk:
Dargusch Elektroanlagen GmbH
Marlowring 8
22525 Hamburg

Rollladen- und Sonnenschutztechnikerhandwerk:
Rönnfeld Rollladen
und Markisen GmbH
Frank Rönnfeld
Kieler Str. 9
25451 Quickborn

Installateur-, Elektro- und Heizungsbauerhandwerk:
Bahrenburg Haustechnik AG
Große Str. 26
28870 Ottersberg

Tischlerhandwerk:
Tischlerei GmbH Bormann + Partner
Lederstr. 30
22525 Hamburg

2. Preis

Hulbe-Haus

Mönckebergstr. 21
20095 Hamburg

Das 1910/11 im Auftrag des Buchbinders und Leder-Kunsthandwerkers Georg Hulbe als Kontorhaus errichtete Gebäude zeugt vom Selbstverständnis und Traditionsbewusstsein der Hamburger Kaufleute. Die Erhaltung und Pflege der aufwändigen Backstein- und Sandsteinfassade in den Formen der niederländischen Renaissance als traditionsbewusstes Kennzeichen ist bis heute geübtes Selbstverständnis der Eigentümer. Nach einer gründlichen Schadensaufnahme, auf der Grundlage restauratorischer Fachplanung und fundierter statischer Aufnahmen erfolgte in enger Abstimmung mit dem Denkmalschutzamt Hamburg die qualitätvolle Instandsetzung der eindrucksvollen Fassaden durch erfahrene Handwerksbetriebe. Das hervorragende Ergebnis zeichnet die Jury mit einem zweiten Peis aus.

Eigentümer:
Otto Gellert + Söhne
Grundstücksverwaltung GbR
c/o Fa. Björn Matthiesen
Immobilien GmbH
Neuer Jungfernstieg 7/8
20354 Hamburg

Architekt:
Architekturbüro C.M. Römer
Dipl.-Ing. Carl Michael Römer
Museumstr. 31
22765 Hamburg

HANDWERKER:

Steinmetz- und Steinbildhauerhandwerk:
Schmalstieg GmbH
Ralf-Rainer Schmalstieg
Schulze-Delitzsch-Str. 19
30938 Burgwedel

Installateur- und Heizungsbauerhandwerk:
Fritz Schellhorn GmbH
Dwarstwiet 6
21035 Hamburg

Tischlerhandwerk:
Bau- und Möbeltischlerei
Stelter GmbH
Ravener Str. 7
21376 Eyendorf

3. Preis

Jüdisches Bildungszentrum Chabad

Rothenbaumchaussee 19
20148 Hamburg-Rotherbaum

Jahrzehntelang wurde die herrschaftliche Villa von 1877 in der Rothenbaumchaussee 19 intensiv von der Universität genutzt, ohne dass größere Eingriffe erfolgten. Es bedurfte des erfahrenen Blicks des Denkmalschutzamtes Hamburg und des neuen Eigentümers seit Übernahme 2012 unter vielen Gebrauchsschichten einen bis dato unbekannten Schatz zu entdecken. Schritt für Schritt setzt der Chabad-Verein Hamburg in enger Abstimmung mit Fachleuten und in der Denkmalpflege erfahrenen Handwerksbetrieben das Denkmal innen und außen wieder instand – bei zeitgleicher neuer Nutzung als Bildungszentrum. Die bisherigen hochkarätigen Ergebnisse lassen die Jury hoffen, dass die Gesamtinstandsetzung weiterhin diesem hohen Qualitätsanspruch gerecht wird. Als Anerkennung des bisher Geleisteten und Ansporn für die weiteren Arbeiten zeichnet die Jury das Bildungszentrum Chabad mit einem dritten Preis aus.

Eigentümer:
Jüdisches Bildungszentrum Chabad Hamburg e.V.
Rothenbaumchaussee 19
20148 Hamburg-Rotherbaum

Architekt:
Charles de Picciotto Architekt BDA
Ditmar-Koel-Str. 23a
20459 Hamburg

HANDWERKER:

Stuckateurhandwerk:
Maik Dechow Stuckateur
Jaguarstieg 1-5
22527 Hamburg

Maler- und Lackiererhandwerk:
Swen Steiger Malereibetrieb GmbH
Haidkoppel 6
22949 Ammersbek

Tischlerhandwerk:
Tischlerei Dittmer GmbH
Delliener Str. 8
19273 Amt Neuhaus

Glaserhandwerk:
Glaserei Breiter
Francis Breiter
Ruhrstr. 158
22761 Hamburg

DEUTSCHE STIFTUNG DENKMALSCHUTZ

Wir bauen auf Kultur.

Die Deutsche Stiftung Denkmalschutz ist die größte private Initiative für Denkmalpflege in Deutschland. Sie setzt sich seit 1985 kreativ, fachlich fundiert und unabhängig für den Erhalt bedrohter Baudenkmale ein. Ihr ganzheitlicher Ansatz ist einzigartig und reicht von der Notfall-Rettung gefährdeter Denkmale, pädagogischen Schul- und Jugendprogrammen bis hin zur bundesweiten Aktion *Tag des offenen Denkmals®*. Rund 600 Projekte fördert die Stiftung jährlich, vor allem dank der aktiven Mithilfe und Spenden von über 200.000 Förderern.

Insgesamt konnte die Deutsche Stiftung Denkmalschutz bereits über 6.500 Denkmale mit mehr als einer halben Milliarde Euro in ganz Deutschland unterstützen. Doch immer noch sind zahlreiche einzigartige Baudenkmale in Deutschland akut bedroht.

Wir bauen auf Kultur – machen Sie mit!

Mehr Informationen auf
www.denkmalschutz.de

Deutsche Stiftung Denkmalschutz
Schlegelstraße 1
53113 Bonn
Tel. 0228 9091-0
Fax 0228 9091-109
info@denkmalschutz.de

Spendenkonto:
IBAN: DE71 500 400 500 400 500 400
BIC: COBA DE FF XXX
Commerzbank AG

DZI Spenden-Siegel

ZDH

Der Zentralverband des Deutschen Handwerks e. V. (ZDH) vertritt die Interessen von 1 Million Handwerksbetrieben in Deutschland mit mehr als 5,7 Millionen Beschäftigten, ca. 350.000 Auszubildenden und einem Jahresumsatz von rund 735 Mrd. Euro.

Als Spitzenorganisation der Wirtschaft bündelt der ZDH die Arbeit von 53 Handwerkskammern, rund 40 Fachverbänden des Handwerks auf Bundesebene sowie bedeutenden wirtschaftlichen und sonstigen Einrichtungen des Handwerks in Deutschland.

Der ZDH dient der einheitlichen Willensbildung in allen grundsätzlichen Fragen der Handwerkspolitik und vertritt die Gesamtinteressen des Handwerks gegenüber Bundestag, Bundesregierung und anderen zentralen Behörden, der Europäischen Union (EU) und internationalen Organisationen.

Gestaltung und Fotos: Roland Rossner | Titel: Etagenwohnhaus Eppendorf, Hamburg